PAESE Provenance Research in Collections from Colonial Contexts in Lower Saxony

Basisdaten

Inventarnummer	SMBS_1709-0663-00
Alte Inventarnummer	Vw 6.8-50/35; A III c 783 c
Standort	Städtisches Museum Braunschweig
Objektbezeichnung	Speer
Sammlungsort	Afrika, Kamerun, Region Nord, Garua
Material	unbestimmt
Maße	H: 161,5 cm
Teile	Einzelteil
Technik	unbestimmt
Datierung	vor 1906
Verknüpfte Personen und Institutionen	Kurt Strümpell
Konvolut	5. Konvolut Strümpell
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung

(c) 2026 Postkoloniale Provenienzforschung Niedersachsen

Erweiterte Beschreibung	Die Bezeichnung "Durru-Heiden" aus der Kolonialzeit besteht aus zwei negativ besetzten Fremdzuschreibungen. Der Zusatz "Heiden" weist allgemein darauf hin, dass es sich um eine nichtislamische Gruppe handelte; die Fulbe-Herrschaft nicht anerkannten und nicht zum Islam konvertierten. Die heutige Selbstbezeichnung ist "Dii" (IB 2021). Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Wurfspeere mit Rohrschaft (172 – 186 cm lang, davon die Eisenspitze 28 – 30 cm). Bei Buba von Dama- oder Durru-Heiden: Strümpell briefl. 10. Aug. 1907. Die Spitze ist bei allen fast gleich, lang blattförmig, der mittlere Teil vierkantig mit Randkerben, am Fußende ein einfacher oder doppelter Eisenring (fehlt bei b, nur 172 cm lang, die übrigen 180 – 186 cm). A III c 783 a u. b: mit glattem Rohrschaft, c, d u. e: der Schaft am oberen Ende mit eingeritzten Ringen und Längslinien, die ein sehr einfaches Muster darstellen, am unteren Ende mit einigen eingebrannten Flecken.“ Die Spitze fehlt. Eine einzelne Spitze, die genau jener von A III c 783 e (Nr. 665) entspricht, passt nicht auf den Holzschaft, gehört also möglicherweise zu A III c 783 d (Nr. 664). Länge des Holzschaftes: 161,5 Aufschrift auf Objekt: "III c Nr. 783 Adamaua Strümpell 1906"

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1907
Zugangsmonat zur Sammlung	Dezember
Zugangsart zur Sammlung	unbekannt
Zugang von	Kurt Strümpell

Provenienz

- Dezember 1907 erworben von/vom Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung bei/beim Kurt Strümpell.
- 1906 erworben von/vom Kurt Strümpell (1872-1947) in (kolonialen) Gewaltkontexten bei/beim unbekannter Person.

Bemerkungen

1907 leitete Strümpell einen kolonialen Eroberungsfeldzug gegen die Dowayo und/oder die Dii. Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	IB AH
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2021
Forschungsmonat der letzten Bearbeitung	03
Forschungstag der letzten Bearbeitung	14
Status	Provenienz bearbeitet

Weiterführende Informationen

Karteikarte	PDF
Weiterführende Literatur	Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.
Objekt URL	https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/smbs_1709-0663-00/